

Die dieswöchige Fleischapprovisionnement und die Fleischpreise.

Die dieswöchigen Zufuhren, speziell auswärtiger Proventenz, haben zwar im Vergleiche zur Vorwoche eine merkliche Zunahme aufzuweisen, allein auf einzelnen Gebieten konnte auch dem saisongemäß verminderten Bedarf nicht entsprochen werden. Bei lebhaftem Verkehre blieben die amtlich festgesetzten Preise für sämtliche Artikelu auch diese Woche in Geltung.

Rindfleisch. Da auf den dieswöchigen Rindermärkten in St. Mary trotz reduzierten Angebotes eine Preiserhöhung nicht eingetreten ist, blieben auch in der Großmarkthalle sämtliche Qualitäten Rindfleisch unverändert.

Kälber und Kalbfleisch. Entsprechend des Ausfalles in der Zufuhr auf dem letzten Kälbermarke in Sankt Mary machte sich auch in der Großmarkthalle, namentlich gegen Wochenschluß eine Knappheit in Kälbern fühlbar. Um eine gerechte Aufteilung zu ermöglichen, wurde auch hier das System der Verlosung zur Anwendung gebracht. In den Preisen ist eine Veränderung nicht zu konstatieren.

Schweine und Schweinefleisch. Die Situation auf dem Marke für lebende Ware blieb auch auf die Beschickung des täglichen Fleischmarktes nicht ohne Einfluß. Speziell Schweine haben nicht annähernd der Nachfrage entsprochen. Die geringen Vorräte wurden gleichfalls im Verlosungswege aufgeteilt und zu den festgesetzten Preisen abgegeben.

Schafe und Schaffleisch wurden in diesen Fällen unter den normierten Preisen verkauft.

Die auswärtigen Fleischzufuhren beliefen sich auf 43 Waggonn im Gewichte von 115.9 Tonnen gegen 38 Waggonn mit 94.5 Tonnen in der Vorwoche.

Man zahlte im Detailverkehre in der Großmarkthalle:
Inländisches: Rindfleisch, vorderes mit Zuwage 8 K. 40 H. bis 9 K. 40 H., ohne 9 K. 10 H. bis 10 K. 10 H., hinteres mit Zuwage 9 K. 30 H. bis 10 K. 30 H., ohne 10 K. 50 H. bis 11 K. 50 H., Lungenbraten 10 K. 70 H. bis 11 K. 80 H., Kalbfleisch, vorderes 6 K. 70 H. bis 7 K. 30 H., hinteres 7 K. 30 H. bis 8 K. 10 H., Schnitzel 8 K. 70 H. bis 10 K., Schaffleisch, vorderes 7 K. 10 H. bis 7 K. 60 H., hinteres 7 K. 70 H. bis 8 K. 20 H., Lammfleisch, vorderes 7 K. 30 H. bis 7 K. 80 H., hinteres 8 K. 30 H. bis 8 K. 80 H., Schweinefleisch, frisch oder gepöfelt, Schögel, Schopfbraten, Schulter 8 K. 60 H., geräuchert 9 K. 90 H., Schulterblatt und Karree 9 K. 50 H., geräuchert 10 K. 90 H., Rippen- und Bauchfleisch 7 K. 70 H., geräuchert 8 K. 90 H., und jede andere nicht benannte Sorte 7 K. 70 H., geräuchert 8 K. 90 H.